Innovation – die ewige Neuerungspflicht

Posted on 2. September 2025 by Redaktion-AnalyseTeam

Innovation bezeichnet die Entwicklung neuer Lösungen; im Management wird sie oft zur Pflicht, die kontinuierliche Veränderung verlangt und Bestehendes als unzureichend erscheinen lässt.

Erklärung

- Innovation wird als Wert an sich verkauft: *„Nur wer innovativ ist, bleibt relevant.“*
- Sie zwingt Menschen und Organisationen in einen endlosen Kreislauf von Neuerung, unabhängig vom Sinn.
- Im Coaching erscheint Innovation als „Kreativitäts-Boost“ – als ob Ideen jederzeit abrufbar wären.

Beispiel

```
„Innovation bedeutet, immer wieder neu zu denken und Bestehendes
radikal zu hinterfragen.“
– typische Management-Formel
```

Abgrenzung

- Echte Neuerung entsteht aus Notwendigkeit oder schöpferischem Impuls – nicht aus Pflicht.
- Innovation als Dauerimperativ führt zu Oberflächenwechseln, ohne dass Tiefe entsteht.
- Die ewige Neuerungspflicht verhindert Verlässlichkeit: Was heute gilt, ist morgen schon alt.

Hinweis

Innovation ist das Mantra des endlosen Fortschritts. Wo sie zur Pflicht wird, ersetzt sie Weisheit durch Geschwindigkeit – und Verantwortung durch Moden.

 Verwandt: Agilität – Flexibilität als Zwang

© Redaktion – Analyse-Team